

Erledigt

# Auf der Suche nach der Eierlegenden Wollmilchsau! (Monitor)

Beitrag von „iMarc“ vom 10. September 2018, 17:49

Ahoi!

Als Bildqualitätverwöhnter ehemaliger iMac-Besitzer mit starken Gaming Neigungen muss ich mir einen neuen Bildschirm aussuchen.

Ich dachte der **Samsung C27HG70** soll es werden.

- 27" Zoll
- 2560x1440
- 144hz FreeSync2
- HDR10 mit bis zu 600cd/m2
- VA Panel mit 3000:1 Kontrast

Wurde es auch, nur **das Teil ist Müll**. (sowie der Standfuß, alter was haben die sich dabei gedacht?!)

in **7 Monaten** war er **2x zur Reparatur** wegen **Dirty Screen Effekt, Backlight Flickern, Ghosting**. Insgesamt 2 Monate ohne Monitor. Nun hab ich das Teil wieder zurück, wieder mit dem gleichen Problem. Samsung bzw. der Servicepartner von Samsung sagen der Monitor ist OK so wie er ist, kurz: Friss oder Stirb.

Also muss das Ding weg und ich sitz wieder vor meinem alten "fuck ich möchte gern Zocken aber nicht auf dem iMac Display"-Not-Monitor, der in Sachen Gaming eigentlich ganz gut ist.

**Der AOC G2460P.**

- 24"
- 1920x1080
- 144hz
- TN Panel

Jetzt wo der Samsung weg ist, wirkt das TN Panel natürlich wieder umso Schlimmer, damit kann ich nicht leben. Das Bild des C27HG70 war wirklich umwerfend, wären da nicht die ganzen Fehler. FullHD reicht mir zum Zocken, aber nicht zum Arbeiten. Zwei Monitore will ich irgendwie auch nicht.

Also muss die **eierlegende Wollmilchsau** her!

### **Ich hätte gerne:**

- 27"
- 2560x1440
- 144hz (FreeSync wäre nice)
- **Ein Hochwertiges Panel.** Zur Not auch TN wenns fehlerfrei is, aber ganz sicher kein VA mehr.
- Darf ruhig auch was kosten. **So 800€ max.** vielleicht

Nach dem Ich mit dem C27HG70 so eingefahren bin, bin ich natürlich vorsichtiger. Jeder Monitor der mir Irgendwie zusagen könnte, stellt sich irgendwo dann doch wieder als Niete raus. Massives IPS Glow, kein Homogenes Backlight, Lange Reaktionszeiten, irgendwas ist anscheinend immer.

### **Konkret hab ich mir mal 2 Modelle rausgesucht:**

**Acer XZ1 XF270HUA**

**AOC Agon AG271QX**

**Ein KOREANISCHES GERÄT VON EBAY?!?!**

Hat schon jemand damit Erfahrungen gemacht?

Ich bin ehrlich gesagt schockiert dass es überhaupt möglich ist, das Hersteller so einen **Rotz wie den C27HG70 verkaufen dürfen.** Die Probleme die ich hatte haben sich mittlerweile wohl schon als so eine Art Serienproblem herausgestellt. **Qualitätssicherung dürfe generell** (nicht nur bei Samsung) bei den Monitorherstellern wohl **noch ziemlich klein und mit alter Rechtschreibung geschrieben werden.**

Anbei noch eine kurze Qualitätsprobe vom Samsung:



---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 10. September 2018, 17:55**

Autsch, das klingt wirklich nach sehr wenig Spaß mit dem Samsung. Ich habe leider keinen konkreten Vorschlag, aber warum nicht gleich eine höhere Auflösung als WQHD?

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 10. September 2018, 17:56**

Wie bist du denn mit dem Händler verbleiben, zumal ja zweimal schon erfolglos eine Reparatur versucht wurde. Daher wäre eine Wandlung des Kaufes denkbar.  
Natürlich nur beim Kauf über einen Händler.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2018, 18:48**

Ich habe hier zwei Low-Cost Samsung 4K-Monitore im Einsatz...  
Die sind meines Erachtens einwandfrei... das FreeSync-Geraffel funktioniert unter macOS eh nicht... 😊

```
Radeon RX Vega 56:
Chipset Model: Radeon RX Vega 56
Type: GPU
Bus: PCIe
PCIe Lane Width: x16
VRAM (Dynamic, Max): 8192 MB
Vendor: AMD (0x1002)
Device ID: 0x687f
Revision ID: 0x00c3
Metal: Supported, feature set macOS GPUFamily1 v3
Displays:
U28E590:
Resolution: 5120 x 2880 (5K/UHD+ - Ultra High Definition Plus)
UI Looks like: 2560 x 1440 @ 60 Hz
Framebuffer Depth: 30-Bit Color (ARGB2101010)
Display Serial Number: HTPJ110730
Main Display: Yes
Mirror: Off
Online: Yes
Rotation: Supported
Automatically Adjust Brightness: No
Connection Type: DisplayPort
U28E590:
Resolution: 5120 x 2880 (5K/UHD+ - Ultra High Definition Plus)
UI Looks like: 2560 x 1440 @ 60 Hz
Framebuffer Depth: 30-Bit Color (ARGB2101010)
Display Serial Number: HTPJ206010
Mirror: Off
Online: Yes
Rotation: Supported
Automatically Adjust Brightness: No
Connection Type: DisplayPort
```

<https://www.samsung.com/de/monitors/uhd-ue590/LU28E590DSEN/>

<https://www.heise.de/preisverg...u28e590dsen-a1258112.html>

Ich habe damals pro Gerät 299,- € bezahlt und bin super zufrieden mit denen...

---

## Beitrag von „iMarc“ vom 10. September 2018, 18:50

[@Harper Lewis](#) und [@al6042](#)

An 4K hab ich zuerst auch gedacht. Spiele sollten in FullHD schön skalieren da keine Pixel "erfunden" werden müssen, momentan gibt es aber nur G-Sync 4k Monitore mit mehr als 60hz. Einmal 144hz und es gibt kein zurück mehr 😄

Aufgrund meiner Vega64 und weil Apple vermutlich auch noch länger bei AMD bleiben wird, werd ich das wohl auch, deshalb wäre der Aufpreis für G-Sync ziemlich Doof. Ich hätte das mit dem Zocken damals doch bleiben lassen sollen, dann wär der Samsung U28E590 wirklich ein heißer Tipp gewesen 😄

[@umax1980](#) Der Händler hat mir zuerst einen Rücktritt angeboten, falls das Problem nicht repariert werden kann. Da Samsung aber auf den Servicepartner verweist und dieser sogar in den Reparaturbericht "Fehlerfrei" geschrieben hat, will der Händler nun auch nix wissen, denn was der Servicepartner sagt ist dann quasi Gesetz und "Fehlerfrei" ist kein Rücktrittsgrund in Österreich 🤔 Der junge Verkäufer hatte sichtbar Mitleid da er selbst das Problem auch sofort gesehen hat. Die Geschäftsführung haltet sich da aber lieber an den Servicepartner (übrigens

Mobiletouch in Wien, ignoriert meine Mails seit 2 Monaten).

Echt schade, die Farben und der Kontrast waren bombastisch.

VA Panele haben in Gaming Monitoren nichts zu suchen, davon hab ich mich leider selbst nun überzeugt. Die Dinger sind viel zu Träge, daher sind leider auch viele andere Monitore keine Option mehr.

---

### **Beitrag von „Schorse“ vom 10. September 2018, 19:10**

Moin,

da ich auf 4K bei Mac und Win10 setzte und auch mal zocke, habe ich mich für einen LG 27UD68P entschieden. Schau dir den Monitor einmal genauer an, mir wurde er von einigen Usern hier empfohlen und ich bin sehr zufrieden. Preis passt auch, in weiß ist er sogar etwas günstiger.

[LG 27UD68P](#)

---

### **Beitrag von „coopter“ vom 10. September 2018, 19:44**

Bin für den Preis damit zufrieden. 😊

Samsung U28E590

---

### **Beitrag von „iMarc“ vom 10. September 2018, 19:52**

das sind alles nur 60hz modelle 🤔

oder sollte ich doch auf 2 monitore umsteigen? auf 144hz möchte ich wirklich nicht mehr verzichten. die kombo hatte ich auch jahre lang beim iMac - 27" 1440p zum arbeiten und den 24" 144hz fullhd zum zocken. dabei hab ich mich so über den gewonnenen platz am schreibtisch gefreut 😄

---

## **Beitrag von „coopter“ vom 10. September 2018, 19:55**

Bei EIZO mal reinschauen , da findest du bestimmt was. 😊

---

## **Beitrag von „b33st“ vom 10. September 2018, 20:15**

Da fallen mir noch 2 Monitroe von ASUS ein. "Alter" mit TN Panel [MG278Q](#) oder der "neue" mit IPS [MG279Q](#). Beide 27" WQHD mit 144Hz und FreeSync.  
Gleiches (und teurer) gibt's auch für G-Sync, PG278Q/9Q

---

## **Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2018, 20:43**

[@iMarc](#)

Die Samsung U28E590 können auch FreeSync unter Windows und damit auch 144 Hz.

---

## **Beitrag von „iMarc“ vom 10. September 2018, 21:35**

[@al6042](#) laut samsung hat der monitor 60hz, die freesync range geht von 40-60hz. ansonsten hätt ich das ding jetzt blind gekauft 😄 die 144hz solltest du ansonsten ja auch in macOS auswählen können, unabhängig von freesync (ging bei meinem samsung c27hg70 auch).

das ist wohl das marketingproblem von freesync. während g-sync eigentlich schon ein garantiert für schnelle 144hz panele mit riesiger g-sync range ist, beudeutes freesync blos das es irgendeine form von adaptiver refreshrate gibt. und wennst nur zwischen 58 und 60hz sind 😄

[@b33st](#) danke, der „alte“ sieht interessant aus, gleich mal paar reviews gucken. 👍  
der neue hat zwar 144hz aber freesync nur von 35-90hz - machen die das mit absicht?! 😄

---

### Beitrag von „Dr.Stein“ vom 10. September 2018, 21:39

LG Baut ihre Panel selbst

Hier ein 27 Zoll 4K Monitor mit HDR

[https://www.amazon.de/LG-27UK6...8RDRMH/ref=dp\\_ob\\_title\\_ce](https://www.amazon.de/LG-27UK6...8RDRMH/ref=dp_ob_title_ce)

Eventuell sind 100e mehr drin ?

<https://www.amazon.de/Eizo-EV2...&keywords=Eizo+4K+Monitor>

---

### Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2018, 21:51

Uih... dann war ich wohl auf dem Holzweg...

---

### Beitrag von „scarface0619“ vom 10. September 2018, 21:57

Wie wäre es mit LG 34UC79G-B zwar etwas größer aber ich bin begeistert von dem Display. IPS Panel, 144Hz, 2560x1080, Freesync 😄

---

### Beitrag von „coopter“ vom 10. September 2018, 22:01

[@al6042](#)

Da ich einen Eizo benutze, aber meine Söhne u.a. Samsungs UHDs U28E590, sagt mir jetzt mein Jüngster, das wäre nur für AMD-Grafikkarten relevant. Der andere sagt G-Sync bei Nvidia... um einem Streit derer dem Weg zu gehen, würde ich gerne deine Meinung erfahren.



---

### Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2018, 22:05

Die haben Recht, deine Jungs...

Nvidia nutzt G-Sync und verkauft teure Lizenzen an die Monitor-Hersteller, weswegen die G-Sync-Teile mehr kosten.

AMD nutzt FreeSync und da ist der Name Programm... keine Lizenzkosten für die Hersteller, die sie beim Preis für die Geräte aufschlagen müssen.

---

### Beitrag von „iMarc“ vom 10. September 2018, 22:21

[@Dr.Stein](#) hmm wäre beides eine option, falls es die 2 monitor variante wird. obwohl ich schon lieber nur einen monitor hätte.. sonst brauch ich noch einen größeren tisch - ein teufelskreis



[@scarface0619](#) die gröÙe wär gar nicht tragisch, bei dem format. aber ich weiß nicht ob ich mit der auflösung zufrieden bin. beim zocken bestimmt, aber unter macOS? nutzt du vllt zufällig

logic mit dem monitor?

---

### **Beitrag von „scarface0619“ vom 10. September 2018, 22:36**

nein ich selbst nicht, aber ich hab einem Kunden zwei davon verkauft und er ist glücklich mit den Monitoren. In seinem Fall setzt er zwei Vega 64 Karten ein, aber vorher hatte er eine GTX 1080ti und damit lief auch alles zu seiner vollsten Zufriedenheit. 144Hz gehen auch mit Nvidia Karten ohne Probleme, lediglich Freesync nur mit AMD Karten, aber so wie ich das verstanden habe ist das eh zweitrangig. G-Sync Monitore sind um einiges teurer, da hier Nvidia die Hand aufhält bei den Herstellern.

Die Samsung UHDs U28E590 taugen nicht viel, sind halt Einstiegsgeräte im 4K Bereich.

---

### **Beitrag von „iMarc“ vom 10. September 2018, 22:42**

danke die funktionsweise von freesync ist mir bekannt 😊 möchte ich auch nicht mehr missen.

aber die bildhöhe von 1080p wird in logic keinen spaß machen, die ultrawide 3440x1440 modelle sind mir zum zocken dann auch schon wieder zu leistungshungrig, selbst mit der vega64.. oh gott das wird wohl nie was mit nem neuen monitor 😊

---

### **Beitrag von „scarface0619“ vom 10. September 2018, 22:48**

LG will dieses Jahr spätestens Anfang nächstes Jahr, noch einen 4K Curved Gaming Monitor mit 144hz oder 200hz vorstellen, genauen Zeitraum kann bzw. darf ich dir derzeit aber nicht nennen. Größe 32Zoll / 34Zoll.

---

## **Beitrag von „iMarc“ vom 10. September 2018, 23:02**

hm. 34" ultrawide klingt auch gut. ich denke auf die schnelle wirds für mich eh nix geben.

---

## **Beitrag von „jemue“ vom 10. September 2018, 23:51**

4K mit 144hz sind nur mit (teils starken) Verlusten in der Bildqualität machbar. Die aktuellen Standards schaffen maximal ca. 100Hz bei 4K mit 10bit (HDR).

Sobald man mehr Hz will, wird eine verlustbehaftete Bild Kompression zwischen Grafikkarte und Monitor benutzt.

Bei Filmen fällt das nicht auf. Text und Grafiken können dadurch aber unscharf werden.

---

## **Beitrag von „scarface0619“ vom 11. September 2018, 00:02**

Ich gehe davon aus das LG schon weiß was Sie tun werden, denn wissen das wir dann 500-1000 Stück benötigen werden für ein Projekt. Abwarten was die nächsten Generationen leisten können werden. Klar man wird für diese Leistung auch power von der Grafikkarte benötigen.

---

## **Beitrag von „jemue“ vom 11. September 2018, 00:18**

Natürlich wissen die was sie tun: möglichst viel Kohle scheffeln . So wie jedes Unternehmen 😊 und für was braucht es da Grafikperformance? Ich arbeite liebend gern im Desktopbetrieb mit 144hz und will nicht mehr zurück.

Alleine die Desktop Animationen sind es mir wert 😄 (das ist kein Scherz!)  
gefühlte würde ich sagen, dass die Arbeit dadurch weniger anstrengend ist

---

## **Beitrag von „Dr.Stein“ vom 11. September 2018, 00:24**

Ich glaube ich würde warten und noch bisschen Kohle drauf Packen für den hier   
Alleine wegen der Farbe und den kleinen Rändern  
<https://www.amazon.de/Eizo-EV2...-24&keywords=eizo+monitor>

---

### **Beitrag von „scarface0619“ vom 11. September 2018, 01:19**

Finde den Fuß eine Katastrophe den Eizo da verbaut  Ich würde auch nicht mehr von 144Hz weg gehen. Naja wenn du mehr als nur Desktop machst...

---

### **Beitrag von „Schorse“ vom 11. September 2018, 07:36**

Moin,  
60Hz in 4K beim zocken ist doch auch schon schlieren und flimmerfrei und scharf wie ein Foto, wie muss ich mir 144Hz vorstellen, kann das Auge das wahrnehmen?

---

### **Beitrag von „FARV“ vom 11. September 2018, 08:02**

Wenn das Display des iMac 27" Retina als Referenz für die Bildqualität herangezogen wird, dann kannst du alle Gaming Monitore abhaken!

FreeSync, G-Sync, TN-Panel, VA-Panel.... Im Vergleich zum einem guten IPS-Panel (wie im iMac Retina) taugen die allesamt nichts, wenn man die Bildqualität als Maßstab zu Grunde legt.

Man muss sich also entscheiden. Entweder ein Monitor mit guter Bildqualität (IPS-Panel mit 10-Bit und AdobeRGB/P3 Farbraum) oder so nen Zocker-Ding mit hoher Bildwiederholrate und geringen Reaktionszeiten.

Ich kenne mich "leider" nur mit den High-End Monitoren für Bild- und Video-Bearbeitung aus (NEC, Eizo und nen bissel BenQ). Da sind im Vergleich schon die Apple Displays als "Einsteiger" Displays zu bezeichnen.

Auch sind 500 cd/m<sup>2</sup> (aka Nits) vollkommen übertrieben. Es sei denn man möchte mit Sonnenbrille vor einer Strahlenkanone sitzen.

Bei mit Tageslicht erleuchteten Räumen werden 160 cd/m<sup>2</sup> als ergonomisch angesehen. In abgedunkelten Räumen 120 cd/m<sup>2</sup> und weniger.

Ok, wer seinen Monitor direkt neben dem Fenster stehen hat und die Sonne dann direkt auf's Panel scheint, für den sind dann 500 cd/m<sup>2</sup> auch zu wenig. In dem Fall würde ich mir aber überlegen, ob der Standort des Monitors ideal ist?!

Wer sich einmal damit beschäftigt hat, wie ein Kontrastverhältnis berechnet wird, der lacht sich über die Angaben der Hersteller kaputt. Das ist überwiegend Marketing Gequatsche. Typische Kontrastverhältnisse liegen bei ca. 300:1 bis 600:1 (je nach Einstellung und Paneltyp). Alle weiteren Angaben sind mehr oder weniger Marketing-Gelaber, um "tolle" Zahlen präsentieren zu können.

Also, wenn gezockt werden soll, dann muss man mit Abstrichen bei der Bildqualität rechnen (Farbumfang, Ausleuchtung, Blickwinkel, etc.). Andererseits erzielen die hochwertigen Bildbearbeitungs-Monitore nicht die Bildwiederholraten eines Gaming Monitors. Auch FreeSync und G-Sync wird man dort vermissen.

Wer beides will, der brauch (derzeit) noch zwei Monitore.

Ich persönlich hätte gerne einen 21:9 Monitor um die 32" mit Retina-Auflösung, 10-Bit IPS-Panel und einem Farbumfang von AdobeRGB/P3.

Gibt es aber leider noch nicht. Somit habe ich hier noch einen NEC MultiSync PA272.

BTW: ein iMac im 21:9 Format wäre ja auch mal eine coole Sache!

---

**Beitrag von „iMarc“ vom 11. September 2018, 12:49**

[@FARV](#) völlig richtig, tu mir nur noch schwer das so zu akzeptieren 😊

mein problem ist eher die mangelnde qualitätssicherung bei den meisten monitoren - der samsung c27hg70 ist sicher kein profimonitor - aber für den anspruchsvollen consumer in sachen bildqualität ein geniales gerät WENN samsung etwas mehr wert auf die qualitätssicherung legen würde.

10 bit, HDR, adobe rgb usw sind keine voraussetzungen für mich. schwarzwert und "lebhaft" farben hingegen schon. genauso wie ich matte displays hasse und nicht verstehe warum die glossy dinger schon fast aussterben 😊

[@Schorse144hz](#) sind ein orgasmus für die augen, sogar meine freundin erkennt innerhalb von sekunden den unterschied - und das nur beim browsen. für mich gibts da kein zurück mehr 😊  
ich würd dir gern die vorteile im detail erklären und dich einweihen aber das würde den rahmen sprengen, einfach mal ausprobieren...  
dann sitzt du in der gleichen zwickmühle wie ich und willst 144hz UND ein tolles bild 😊

---

## Beitrag von „FARV“ vom 11. September 2018, 16:22

[@iMarc](#) schrieb:

Zitat

mein problem ist eher die mangelnde qualitätssicherung bei den meisten monitoren - der samsung c27hg70 ist sicher kein profimonitor - aber für den anspruchsvollen consumer in sachen bildqualität ein geniales gerät WENN samsung etwas mehr wert auf die qualitätssicherung legen würde.

Hier erwähnst du einen wichtigen Punkt. Qualitätssicherung. Und genau diese kostet Geld. Viel Geld.

Die Hersteller sortieren die Panels i.d.R. bei der Produktion nach verschiedenen Qualitätsstufen aus. Und je nach Preissegment werden die dann in den entsprechenden Monitoren verbaut. Auch bekommt nicht jeder OEM die gleiche Panelqualität geliefert. Er bekommt das, was er bestellt und bezahlt.

Von Eizo und NEC weiß ich, dass die ihre eigenen Qualitätskontrolleure in den Panel-Fabriken haben, die die Panels überprüfen und selektieren. Nur so kann sicher gestellt werden, dass man wirklich die Qualität erhält, die man haben möchte. Aber auch selbst dann gibt es immer mal wieder ein Montags-Gerät.

Andere Hersteller sind da wesentlich weniger pingelig und nehmen die Panels so, wie Sie vom Band kommen. Und da kann es dann riesige Qualitätsschwankungen geben.

Wenn man dann als Endkunde nicht mit der Qualität einverstanden ist, diese bemängelt und sogar zum Service einschickt, kann es wie in dem beschriebenen Fall durchaus vorkommen, dass man das Gerät mit dem Vermerk "fehlerfrei, i.O." zurück bekommt. Denn auch in den Werkstätten richten sich die ausführenden Techniker nach den Vorgaben der Hersteller. Und hier sind die Toleranzen, gerade bei den Consumer-Geräten, schon üppig großzügig ausgelegt.

Man bekommt halt das wofür man bezahlt. Und es hat schon seinen Grund, warum manche Eizo und NEC Monitore mehr als das doppelte oder dreifache kosten, als Monitore anderer Hersteller, die auf dem Papier sehr ähnliche Werte haben.

---

### **Beitrag von „iMarc“ vom 11. September 2018, 22:22**

leider gibt es ja nichtmal den markt für hochwertige gamingmonitore, kaum vorstellbar wenn ich daran denke wieviel computer enthusiasten mit ihren 4000€ computern auf schlechten gamingmonitoren zocken - mich mit eingeschlossen. paradox, die bereitschaft viek fekd zu bezahlen ist ja durchaus gegeben. WILL man was hochwertiges kaufen, macht einen die realität schnell einen strich durch die rechnung. schade

edit:

<http://geizhals.at/eu/1317311>

grad gefunden! nie gesehen, mit der freesync range fiel das ding durch den filter immer raus. da der monitor schon seit 2015 gelistet ist, werd ich einfach mal bei Eizo nachfragen obs da pläne für nen neuen gibt 😊

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 14. September 2018, 20:07**

Ich habe mal eine Verständnisfrage zum Verhältnis Monitor und Graka.

Macht es Sinn, für eine Geforce GTX 1060 6GB einen Monitor mit 144hz zu kaufen, der für AMD FreeSync optimiert ist, oder sollte der besser G-Sync sprechen?

Das Setup soll allein unter W10 64 home laufen.

---

### **Beitrag von „jemue“ vom 14. September 2018, 20:45**

Dann läuft der Monitor halt „nur“ mit 144hz , aber nicht mit Freesync / Gsync. Wenn deine Karte entsprechend hohe frameraten erreicht kann man damit wunderbar leben. Wenn's zu weit runter geht, ist freesync / gsync schon angenehmer.

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 14. September 2018, 21:57**

Ok. Frage weil mein Enkel zu seinem neuen Gaming Pc mit einer GeForce Graka einen AOC 2590PX Monitor mit FreeSync Optimierung bekommen hat. Das kann also durchaus funktionieren. Ich würde ihm sonst raten das Teil zu tauschen. Will aber nicht Schlaumeiern weil ich davon eigentlich nichts verstehe.

---

### **Beitrag von „iMarc“ vom 14. September 2018, 22:10**

wenn er mit dem monitor zufrieden ist würd ich ihn nicht umtauschen - für gsync muss man immer noch ein gutes stück drauf legen, freesync ist da eher der nette nebeneffekt, den man dann halt evtl mit der nächsten grafikarte berücksichtigt.

---

**Beitrag von „Arkturus“ vom 15. September 2018, 13:17**

Danke für die Meinungen